

Rinzenberger Ziehbrunnen

Gemeindebrief der Nationalparkgemeinde Rinzenberg

01/2018
(März 2018)

Herausgeber:



Nationalparkgemeinde Rinzenberg
Ortsbürgermeister Sven Becker
Am Weiher 5

55767 Rinzenberg

Tel.: 06782-109817 Fax: 06782-1096416 Mobil: 0160-8423430

E-Mail: ortsgemeinde@rinzenberg.de URL: www.rinzenberg.de



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

in der Hoffnung, dass der Frühling endlich Einzug hält, möchte Sie gerne im Nachfolgenden über einige Gemeindeangelegenheiten informieren.

1.) Theateraufführungen

"Meine Chefin kommt aus Indien" ist der Titel des lustigen Dreiakters von Erich Koch, den unsere Theatergruppe in diesem Frühjahr im Gemeinschaftshaus aufführen wird.

Oskar ist bei seinen Verwandten Hans und Siggie untergetaucht, da ihm Thea, der er als Frauenverführer das Geld abgenommen hat, auf den Fersen ist. Hans bewirtschaftet den Hof und sein krankheitsanfälliger Bruder Siggie verdient als Beamter sein Geld und hofft auf eine baldige Beförderung. Als Siggie erzählt, dass seine Chefin Laura, die angeblich für Indien schwärmt, von dem neuen Abteilungsleiter eine heile Familie erwartet, wittert Oskar eine neue Geldquelle. Er überredet Hans, Siggie und die Nachbarin Mizzi, die sich als mehrfache Witwe für den „Frauenverführer“ interessiert, Laura eine indische Familie vorzuspielen. Es beginnt ein amüsantes Spiel voller Verwechslung.

Premiere des Theaterstücks ist am **Freitag, 20. April 2018** um 20:00 Uhr im Gemeinschaftshaus in Rinzenberg. Die weiteren Vorstellungen folgen am **Samstag, 21. April 2018** und am **Freitag, 27. April 2018** jeweils zur gleichen Zeit. Die Eintrittskarten werden als Sitzplatzkarten im Vorverkauf zum Preis von 7 Euro (Kinder bis 13 Jahre: 4 Euro) angeboten.

Karten gibt es nur am **Samstag, 7. April von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeinschaftshaus.** Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ich keinerlei Kartenreservierungen entgegen nehmen kann.

Wie im vergangenen Jahr sollen an diesem Vorverkaufstag maximal **10 Karten pro Person** ausgegeben werden. **Ab Dienstag, 10. April** sind die restlichen Karten nur noch bei der Buchhandlung Thiel in Birkenfeld erhältlich. Je nach Verlauf des Vorverkaufs werden auch Karten an der Abendkasse erhältlich sein.

Alle Dorfkindern und alle Seniorinnen und Senioren haben wieder die Möglichkeit das Theaterstück kostenfrei an der Generalprobe zu sehen. Sie findet am **Donnerstag, 19. April um 19.00 Uhr** statt. Im Namen der Theatergruppe darf ich die Kinder, Jugendlichen und Seniorinnen und Senioren dazu recht herzlich einladen.

2.) Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2018“

Am **Donnerstag, 19. April 2018** besucht uns die fünfköpfige Bewertungskommission des Landkreises im Rahmen des diesjährigen Landeswettbewerbes „Unser

Dorf hat Zukunft“. Nach einer kurzen Vorstellung unseres Ortes im Gemeinschaftshaus findet ein ausführlicher Rundgang statt. Damit wir uns an diesem Tag besonders gut präsentieren, bitte ich Sie alle wiederum um Ihre tatkräftige Mithilfe und bedanke mich schon jetzt dafür. Wer Interesse hat, an der Besichtigung teilzunehmen, ist dazu herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um **8:30 Uhr** im Gemeinschaftshaus.

3.) Maifeuer

Wie in jedem Frühjahr steht der Obstbaum- und Gehölzrückschnitt an. Das anfallende Schnittgut kann **ab dem 3. April** zwecks „Hexenfeuer“ auf dem Maifeuerplatz angeliefert werden.

Bitte laden Sie nur Baum- und Strauchwerk ab. Mit Farben oder Lacken behandeltes Holz (wie Fenster, Türen oder Möbel), Autoreifen oder Holz mit Metallbeschlägen und ähnliches dürfen nicht zum Maifeuer gefahren werden. Auch Bauschutt (Beton, Steine usw.) darf dort nicht abgeladen werden! Das traditionelle Maifeuer findet wie gewohnt am **30.04.2018** statt. Unsere Freiwillige Feuerwehr organisiert auch in diesem Jahr diese Veranstaltung und freut sich über viele Besucherinnen und Besucher.

Mit dem Maifeuer verbunden ist natürlich auch die, bei den Kindern und Jugendlichen beliebte „Hexennacht“. Auch in diesem Jahr bitte ich hiermit alle kleinen und großen „Hexen“ von Schmierereien mit Ketchup, Senf, Zahnpasta, Sprays, usw. Abstand zu nehmen! Solche Beschmutzungen haben in der Hexennacht nichts verloren, genauso wenig wie mutwillige Beschädigungen an fremdem Eigentum! Ich appelliere daher noch einmal ausdrücklich an die Eltern, klären sie dies bitte vorher mit ihren Kindern, damit es im Nachhinein nicht zu bösen Überraschungen kommt.

4.) Erstellung einer Dorfchronik?

Ich lade Sie zu einem nächsten Treffen zur Vorbereitung einer Dorfchronik am **Montag, 07.05.2018 um 19 Uhr** in das Gemeinschaftshaus ein.

Es wäre schön, wenn sich noch weitere Einwohnerinnen und Einwohner für eine Mitarbeit interessieren würden. Die Chronik soll idealerweise das Dorfleben im Wandel der Zeit erzählen und abbilden, so zum Beispiel das Vereinsleben, die ehemaligen Gaststätten und Lebensmittelgeschäfte, der Gemeindewald, die Landwirtschaft, das Schulwesen usw. Hierfür werden nicht nur Helfer für Recherchearbeiten und Textbeiträge benötigt, auch einfache Tätigkeiten, wie zum Beispiel das Sammeln von Fotos oder das Einholen von Einverständniserklärungen für Fotoaufnahmen, müssen bewältigt werden. Daher bitte ich hiermit um tatkräftige Unterstützung und hoffe auf zahlreiche interessierte Einwohnerinnen und Einwohner beim nächsten Treffen am 07.05.2018.

5.) Brennholz aus dem Gemeindewald

Wie in den vergangenen Jahren wurden auch 2018 die Holzpreise im Gemeindewald an die Holzpreise im Staatswald (Forstamt Birkenfeld) angeglichen. Unabhän-

gig davon wird einheimischen Bestellern ein Nachlass in Höhe von 5,00 €/fm gewährt. Dieser Nachlass wird nur gewährt, wenn das Holz für den Eigenbedarf erworben und eine maximale Obergrenze von jährlich 30 fm je Besteller nicht überschritten wird. Im Gemeindewald werden zunächst einheimische Besteller bedient, lediglich verbleibende Restmengen werden an andere Besteller abgegeben. Wer noch Bedarf an Brennholz aus dem Gemeindewald hat, soll sich daher bitte umgehend mit unserem Revierförster Reinhard Schäfer (Tel. 5155 oder 015228850674) in Verbindung setzen.

6.) Bepflanzung von Grabstätten

Neben dem Baum- und Gehölzrückschnitt steht in jedem Frühjahr auch das Herichten der Grabstätten an. Ich möchte dabei nochmal an die Friedhofssatzung erinnern und darüber informieren, dass der Bewuchs auf Grabstätten nicht höher als 1 Meter betragen darf und dass Bäume und großwüchsige Sträucher auf Grabstätten nicht zugelassen sind.

Ich möchte auch darauf hinweisen, dass der Blumen- und Grabschmuck auf den Urnenrasengrabstätten seit dem 15. März wieder abgeräumt werden muss.

7.) Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates findet am **Donnerstag, 5. April um 18 Uhr** im Gemeinschaftshaus statt. Neben der Annahme einer Spende wird die 4. Strom-Bündelausschreibung behandelt. Im Anschluss an den öffentlichen Teil wird in nicht öffentlicher Sitzung der Auftrag für die Anschaffung eines Beamers und einer Leinwand für das Gemeinschaftshaus vergeben.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben – auch im Namen der Ratsmitglieder – frohe und erholsame Osterfeiertage und eine schöne Frühlingszeit!

Ihr


Sven Becker
Ortsbürgermeister



Der Veilchenpflücker



Sie sprach: "Ich möcht 'nen Veilchenstrauss,
Gepflückt von deiner Hand!"
Da ritt ich flugs in's Feld hinaus,
Bis dass ich Veilchen fand.

Mein Rösslein band ich an den Baum
Und bückte mich in's Gras,
Doch wie ich dort im Liebestraum

Recht emsig pflückend sass -
Da riß mein Pferd sich plötzlich los
Und nahm mit Hast Reissaus.
Ich fügte still mich in mein Los
Und sprach: 's gilt ihrem Strauss!
Der Lohn ist süß, der meiner harrt,
Sie küsst die Veilchen gar,
Dann droht sie mir nach Schelmenart
Und reicht den Mund mir dar.

Dem Rosse folgt' ich lange Zeit,
Und rief und lockte sehr.
Durch Wald und Wiesen lief ich weit,
Doch sah ich's nimmermehr.
Und finster ward's, ich kam nach Haus
Nach manchem Sprung und Sturz -
Was sagte sie zu meinem Strauss?
"Die Stiele sind zu kurz!"

Anna Löhn-Siegel (1830-1912)

